

EVOTEC SE: BESCHLEUNIGUNG VON WIRKSTOFFFORSCHUNG MIT SCREENING-TECHNOLOGIEN DER ZUKUNFT DURCH EFRE/REACT-EU-FÖRDERUNG

- ▶ *AUSBAU DER WIRKSTOFFSCREENING-KAPAZITÄTEN UND SICHERHEITSPHARMAKOLOGIE IN DER HAMBURGER UNTERNEHMENSZENTRALE*
- ▶ *HANSESTADT HAMBURG UNTERSTÜTZT ERWEITERUNG MIT 4 MIO. € AUS MITTELN DES EUROPÄISCHEN FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG („EFRE“) IM RAHMEN DER MASSNAHME REACT-EU*
- ▶ *SENATORIN FÜR WIRTSCHAFT UND INNOVATION IN HAMBURG BESUCHT NEUE SCREENING-ANLAGEN*

Hamburg, 24. Mai 2023:

Evotec SE (Frankfurt Stock Exchange: EVT, ISIN: DE0005664809; NASDAQ: EVO) gab heute bekannt, dass am Hamburger Hauptsitz des Unternehmens neue Hochdurchsatz-Screening-Anlagen ("HTS") sowie zusätzliche Geräte zur Untersuchung der Sicherheit und Wirksamkeit neuer Therapeutika in Betrieb genommen worden sind. Hamburgs Senatorin für Wirtschaft und Innovation Dr. Melanie Leonhard besuchte Evotecs Manfred-Eigen-Campus, um sich ein Bild davon zu machen, wie die erweiterten HTS-Anlagen in Kombination mit Zukunftstechnologien zur Beschleunigung der Wirkstoffforschung eingesetzt werden.

Die Stadt Hamburg unterstützte den Ausbau mit vier Mio. Euro aus dem Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen der Maßnahme REACT-EU (Recovery Assistance for Cohesion and the Territories of Europe). Ziel von REACT-EU ist die Krisenbewältigung im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie. Der Zuschuss wurde Anfang 2022 von der Hamburgischen Investitions- und Förderbank bewilligt.

Evotec nutzt die neuen Anlagen unter anderem, um die Forschung und Entwicklung von Medikamenten zur Behandlung von Viruserkrankungen wie COVID-19 zu beschleunigen. Daran arbeitet das Unternehmen sowohl eigenständig als auch in Kooperationen mit internationalen und regionalen Partnern. Die Anlagen werden außerdem für Projekte der globalen Netzwerkinitiative PRROTECT (Pandemic

Preparedness and Rapid RespOnse TEChnology plaTform) genutzt, in deren Rahmen neue Therapeutika gegen Viren mit hohem Pandemierisiko partnerschaftlich erforscht und entwickelt werden.

Am Hauptsitz von Evotec in Hamburg wird derzeit ein neues Laborgebäude errichtet. Das 12.000 Quadratmeter große Gebäude soll vor allem für Labore für die innovative Forschung mit menschlichen induzierten pluripotenten Stammzellen ("iPSCs") genutzt werden. Diese vielseitigen Zellen bieten die Möglichkeit, Arzneimittel in menschlichen Zellmodellen zu testen. Die Erweiterung wird voraussichtlich im Jahr 2024 abgeschlossen sein.

Dr. Werner Lanthaler, Chief Executive Officer von Evotec, kommentierte:

„Wir fühlen uns geehrt, von der Stadt Hamburg und der IFB Hamburg für eine Förderung aus dem EFRE/REACT-EU-Programm ausgewählt worden zu sein. Die Erweiterung unserer HTS-Anlagen in Hamburg, die seit Anfang 2023 in Betrieb sind, zusammen mit unseren bestehenden Anlagen an Evotecs zweitem HTS-Standort in Toulouse, ermöglicht es uns, unsere eigene Forschung auszubauen und noch mehr Partner zu bedienen, um Hamburg als Wirtschafts- und Forschungsstandort zu stärken.“

Dr. Melanie Leonhard, Senatorin für Wirtschaft und Innovation: „Vor nicht allzu langer Zeit haben wir noch erlebt, wie uns Covid-19 global vor riesige Probleme stellte – heute wird hier an Lösungen für dieses und vergleichbare Probleme der Zukunft geforscht. Ich bin tief beeindruckt, mit welcher Innovationskraft die Hamburger Firma Evotec Forschung und Entwicklung auf Weltniveau vorantreibt. Der Bereich Life Sciences spielt für die Wirtschaft in der Metropolregion eine wichtige Rolle: Zahlreiche Weltmarktführer, aber auch kleine und mittlere Unternehmen aus Medizintechnik, Biotech und Pharma leisten von hier aus einen Beitrag für die weltweite Gesundheitsversorgung.“

Ralf Sommer, Vorstandsvorsitzender der Hamburgischen Investitions- und Förderbank, fügte hinzu: „Mit der Erweiterung der Evotec-Forschungsanlagen tragen die europäischen EFRE-/REACT-EU-Mittel dazu bei, dass wir durch eine beschleunigte Medikamentenentwicklung auf mögliche zukünftige Pandemien besser vorbereitet sind. Darüber hinaus werden dank der Förderung der Innovationsstandort Hamburg weiter ausgebaut und neue hochqualifizierte Arbeitsplätze in der Hansestadt entstehen.“

Über Hochdurchsatz-Screening

Hochdurchsatz-Screening (engl. High-Throughput Screening, „HTS“) ist eine Technologie zur Entdeckung neuer therapeutischer Wirkstoffe. Eine große Zahl Substanzen wird in der HTS-Anlage auf ihre Wechselwirkung mit bestimmten Zielstrukturen untersucht. Durch die Interaktion soll ein bestimmter therapeutischer Effekt erreicht werden. Die Automatisierung des Screenings ermöglicht es, Substanzbibliotheken mit mehreren Millionen sogenannter „Compounds“ innerhalb weniger Tage zu screenen. Die Technologie basiert auf der Forschung von Evotec-Mitgründer Prof. Manfred Eigen und ahmt die Evolution in der Natur nach, in der (fast) alle möglichen Kombinationen ausprobiert werden – und sich die erfolgreichen Verbindungen schließlich durchsetzen. „Evolutionäre Technologie“ war auch namensgebend für Evotec, das im Jahr 2000 das erste auf Mikroliter miniaturisierte System für Hochdurchsatz-Screening auf den Markt brachte.

Über PRROTECT

Zur Vorbereitung auf zukünftige Pandemien hat Evotec die weltweite Netzwerkinitiative PRROTECT (pandemic Preparedness and Rapid RespOnse TEchnology plaTform) initiiert. PRROTECT baut auf Evotecs bestehendem Portfolio antiviraler Therapeutika auf und setzt die Plattform des Unternehmens ein, um die existierende multimodale Pipeline gegen virale Bedrohungen weiter auszubauen und gleichzeitig die Zeitlinien zur Erforschung und Entwicklung neutralisierender Antikörper zu beschleunigen und ein flexibles Produktionsnetzwerk aufzubauen, um im Fall einer zukünftigen Pandemie solche Therapeutika schnell liefern zu können.

ÜBER EVOTEC SE

Evotec ist ein Wissenschaftskonzern mit einem einzigartigen Geschäftsmodell, um hochwirksame Medikamente zu erforschen, zu entwickeln und für Patienten verfügbar zu machen. Die multimodale Plattform des Unternehmens umfasst eine einzigartige Kombination innovativer Technologien, Daten und wissenschaftlicher Ansätze für die Erforschung, Entwicklung und Produktion von first-in-class und best-in-class pharmazeutischen Produkten. Evotec setzt diese „Data-driven R&D Autobahn to Cures“ sowohl für proprietäre Projekte als auch in einem Netzwerk von Partnern ein, das alle Top-20 Pharma und mehr als 800 Biotechnologieunternehmen, akademische Institutionen und andere Akteure des Gesundheitswesens umfasst. Evotec ist strategisch in einem breiten Spektrum aktuell unterversorgter medizinischer Indikationen aktiv, darunter z. B. Neurologie, Onkologie sowie Stoffwechsel- und Infektionskrankheiten. Evotecs Ziel ist es, in diesen Bereichen die weltweit führende „co-owned Pipeline“ innovativer Therapieansätze aufzubauen und verfügt bereits jetzt über ein Portfolio von mehr als 200 proprietären und co-owned F+E-Projekten von der frühen Forschung bis in die klinische Entwicklung. Weltweit arbeiten mehr als 4.900 hochqualifizierte Menschen für Evotec. Die 17 Standorte des Unternehmens bieten hochsynergistische Technologien und Dienstleistungen und agieren als komplementäre Exzellenzcluster. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.evotec.com und folgen Sie uns auf Twitter [@Evotec](https://twitter.com/Evotec) und [LinkedIn](https://www.linkedin.com/company/evotec).

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Diese Pressemitteilung enthält vorausschauende Angaben über zukünftige Ereignisse, wie das

beantragte Angebot und die Notierung von Evotecs Wertpapieren. Wörter wie „erwarten“, „annehmen“, „schätzen“, „beabsichtigen“, „können“, „planen“, „potenziell“, „sollen“, „abzielen“, „würde“, sowie Abwandlungen dieser Wörter und ähnliche Ausdrücke werden verwendet, um zukunftsbezogene Aussagen zu identifizieren. Solche Aussagen schließen Kommentare über Evotecs Erwartungen für Umsätze, KonzernEBITDA und unverpartnerte F+E-Aufwendungen ein. Diese zukunftsbezogenen Aussagen beruhen auf den Informationen, die Evotec zum Zeitpunkt der Aussage zugänglich waren, sowie auf Erwartungen und Annahmen, die Evotec zu diesem Zeitpunkt für angemessen erachtet hat. Die Richtigkeit dieser Erwartungen kann nicht mit Sicherheit angenommen werden. Diese Aussagen schließen bekannte und unbekannte Risiken ein und beruhen auf einer Anzahl von Annahmen und Schätzungen, die inhärent erheblichen Unsicherheiten und Abhängigkeiten unterliegen, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Evotec liegen. Evotec übernimmt ausdrücklich keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene vorausschauende Aussagen im Hinblick auf Veränderungen der Erwartungen von Evotec oder hinsichtlich neuer Ereignisse, Bedingungen oder Umstände, auf denen diese Aussagen beruhen, öffentlich zu aktualisieren oder zu revidieren.